

GFS-Präsentationen in Ethik

Themenfindung & Leitfrage

Die **Wahl eines geeigneten Themas** und die Entwicklung einer **problematisierenden Fragestellung** sind Teil der GFS. Deine Fragestellung sollte **umstritten** sein (kontrovers) und **verschiedene Ansichten** zulassen, die du in deinem Vortrag erörtern und gegeneinander abwägen kannst. Sie zieht sich wie ein »roter Faden« durch den Aufbau deiner GFS.

Das Thema deiner Präsentation sollte sich an eine der behandelten Einheiten anschließen, das **Schulbuch** ist daher eine gute erste Anlaufstelle zur Themenfindung! Weitere (Schul-)Bücher können bei mir ausgeliehen bzw. gesichtet werden. Auch **aktuelle Debatten oder Konflikte** können sich in Absprache als Thema anbieten.

→ **Beispiele:** (1.) Vorbild Schweiz – Brauchen wir mehr direkte Demokratie?, (2.) Sollte die Strafmündigkeit auf 12 Jahre abgesenkt werden?, (3.) Können Menschenrechte weltweite Gültigkeit beanspruchen?, (4.) Ist der Mensch von Natur aus gut oder böse?

Vorabsprachen

// **Themenvorschlag** (mind. 2-3 Wochen vor Termin)

→ Eingrenzung auf ein **geeignetes Themenfeld** (s. oben).

// **Ideenskizze** (mind. 1 Woche vor Termin)

→ Stichpunktartig und vorläufig: **Leitfrage**; **grobe Gliederung** bzw. Inhalte; **benötigte Materialien** (nur eigene Notizen, keine Abgabe/Bewertung)

Anforderungen

Zur Präsentationsleistung gehören neben dem **Vortrag** auch das **Thesenpapier** und die **Befragung**.

In das Gesamturteil gehen sowohl der Umgang mit dem Thema als auch die Vortragsweise sowie formale Gesichtspunkte ein (zu den Gütekriterien s. Rückseite).

Aufbau & Inhalt

// **Handout bzw. Thesenpapier** (ca. 1 Seite, 3 Tage vorher)

- Formale Angaben:** Name, Thema und Fragestellung, Datum, Fach, Klasse.
- Strukturierte Zusammenfassung** der Kernaussagen (max. 2 Seiten).
- Vollständige **Quellenangaben** (siehe unten)!

// **Präsentation** (10-15 min; alle Materialien 3 Tage vorher)

- Einleitung:** Interesse wecken; Fragestellung erläutern; Ablauf vorstellen.
- Hauptteil:** systematische Darstellung der Inhalte und Positionen; mit Materialien veranschaulichen; Fachausdrücke erklären.
- Schluss:** zusammenfassend auf Fragestellung beziehen; eigenes Urteil begründen (Stellungnahme); ggf. Ausblick geben (Anknüpfungspunkte).

Tipps & Tricks

- ✓ **Klarheit & Prägnanz:** reduziere die Fülle des Stoffes auf das Wesentliche!
- ✓ **Anschaulichkeit & Visualisierung:** Medien sollen unterstützen und illustrieren, aber nicht

- ✓ zum Selbstzweck werden!
- ✓ **Spannung & Interaktion:** denke vom Thema, der strittigen Frage her und beziehe die Klasse in deinen Vortrag ein! Beispiele, Bilder und Vergleiche können zusätzliche Anregung schaffen.
(~~Nicht: »Ich halte heute meine GFS zu...«~~)
- ✓ **Übung & Absicherung:** überprüfe deine Zeitplanung und deinen Medieneinsatz in einem Probedurchgang!

GFS-Präsentationen in Ethik

Quellenangaben, Eigenständigkeit und Bewertung

// Umgang mit Zitaten

Fremde Gedanken und Ideen müssen wie gewohnt zitiert werden. Sie sind mit **Anführungszeichen** zu kennzeichnen und mit **Quellen- und Seitenangaben** zu versehen.

// Literaturangaben

Bei **Büchern** werden Autor, Titel, Ort und Jahr des Erscheinens angegeben:

Manfred G. Schmidt: *Das politische System Deutschlands. Institutionen, Willensbildung und Politikfelder*, Bonn 2011.

Bei **Artikeln** der Name der Zeitung bzw. Zeitschrift und das Datum der Ausgabe:

Nils Markwardt: »Kann uns die Liebe retten?«, in: *Philosophie Magazin* Nr. 4/2017, S. 40-43.

Bei **Internetquellen** zusätzlich die vollständige URL mit Zugriffsdatum:

Elisabeth Raether: »EU, mon amour«, in: *Zeit Online*, 25.10.2017,
URL: www.zeit.de/2017/44/europaeische-union-zukunft-europa-rechtspopulismus/ [30.10.2017].

// Eigenständigkeitserklärung

Mit der Abgabe bzw. dem Halten deiner GFS versicherst du, die Arbeit **selbstständig angefertigt** und **keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel verwendet** zu haben. Anderenfalls muss die Arbeit als Plagiat angesehen werden und wird entsprechend bewertet.

// Bewertung

KI-generierte Inhalte müssen transparent gemacht werden, sonst muss die Arbeit als Betrugsversuch (Note 6) gewertet werden. Gewichtung der GFS-Bereiche gilt als orientierende Empfehlung folgendermaßen:

- Inhalt 40%, Absprache und Vortrag 20%, Kolloquium 40%; eine holistische Bewertung ist, auch im Sinne des Fachberaters Ethik, jedoch immer anzustreben und vorzuziehen.